



Vorlage KuSA\_20/2006  
zur öffentlichen Sitzung des  
Kultur- und Schulausschusses  
am 28.06.2006

mit 1 Anlage

An die  
Mitglieder  
des Kultur- und Schulausschusses

### **Personeller Wechsel zum Schuljahresende in den Schulleitungen der Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen des Landkreises**

Zum Schuljahreswechsel ergeben sich an 12 Schulen personelle Veränderungen in der Schulleitung (siehe Anlage). Die Schulverwaltung ist bemüht, die offenen Schulleiterstelle möglichst rasch wieder zu besetzen. Das umfangreiche Bewerbungsverfahren nimmt jedoch mindestens ein halbes Jahr in Anspruch:

- Dienstliche Beurteilung der Bewerberin / des Bewerbers durch die Schulleiterin bzw. den Schulleiter
- Unterrichtsberatung einer Lehrkraft an einer fremden Schule
- Bewerbungsgespräch im Regierungspräsidium
- Votum des Schulträgers und der Schulkonferenz

Das Landratsamt wirkt an der Unterrichtsberatung und am Bewerbungsgespräch mit, die unter Federführung des Regierungspräsidiums durchgeführt werden. Nach der Beteiligung des Bezirkspersonalrats erfolgt die Bestellung der Schulleiterin / des Schulleiters durch das Regierungspräsidium im Benehmen mit dem Landratsamt als Unterer Schulaufsichtsbehörde.

Der Frauenanteil unter den 135 Schulleiterinnen und Schulleitern der Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Landkreis Ludwigsburg betrug am 1.1.2006 40 % (landesweit: 35,9 %) und steigt jährlich um ca. 1,5 %. An den einzelnen Schularten stellt er sich wie folgt dar (Stand: 1.1.2006):

- reine Grundschulen: 71,7 %
- reine Hauptschulen: 40 %
- Grund- und Hauptschulen: 22,9 %
- Realschulen: 19 %
- Sonderschulen: 35,3 %

In der Regel bewerben sich 1 oder 2 Personen auf eine Schulleiterstelle, selten 3 oder gar 4, an Realschulen mehr als an Grund- bzw. Grund- und Hauptschulen oder Sonderschulen. Um qualifizierte Führungskräfte an unseren Schulen zu gewinnen, führt die Schulverwaltung verschiedene Maßnahmen durch.

**Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme